



## Zwischenlager Ahaus: Keine aktuellen Einlagerungen aus La Hague

15.06.2012

Das Aktionsbündnis Münsterland gegen Atomanlagen und der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz haben die Behauptung aufgestellt, um Pfingsten herum sei im Zwischenlager Ahaus der GNS Atommüll aus dem französischen La Hague eingelagert worden.

Diese Unterstellung entbehrt jeglicher Grundlage. Dazu stellt Burghard Rosen, Sprecher des Ahauser Zwischenlagers, klar: „Es hat keine Anlieferung oder gar Einlagerungen aus dem französischen La Hague gegeben. Mit der Rückführung der kompaktierten Hülsen und Strukturteile deutscher Brennelemente (CSD-C) aus dem französischen La Hague ist nicht vor 2020 zu rechnen. Auch aus anderen deutschen oder ausländischen Anlagen sind keine radioaktiven Abfälle in diesem Zeitraum angenommen worden. Wir lagern in Ahaus seit knapp zwei Jahren, wie umfassend von uns kommuniziert, schwachradioaktive Abfälle aus dem Betrieb und der Stilllegung deutscher Kernkraftwerke ein. Aber auch hiervon hat es Ende Mai keine Anlieferungen gegeben.“